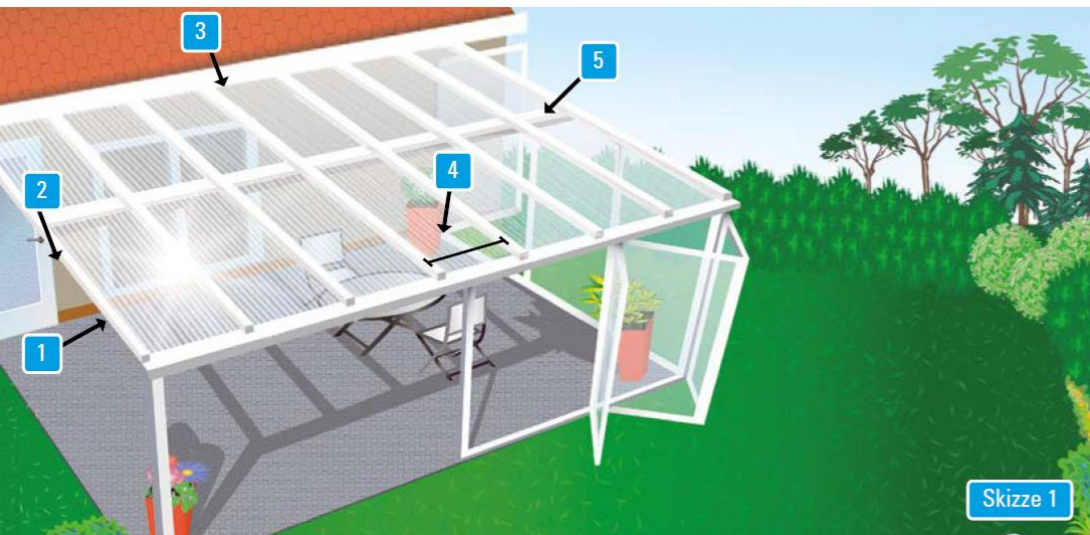


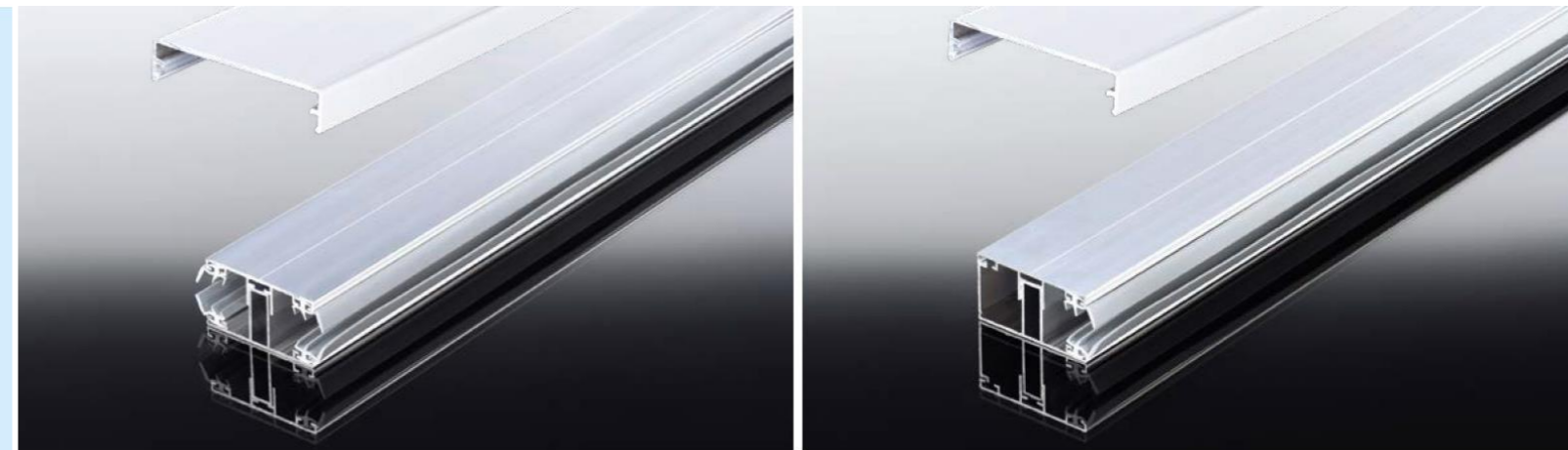
Stegplatten

Verlegeanleitung für Stegplatten



- 1 Sparren
- 2 mind. 5° Gefälle
- 3 Wandanschlussprofil
- 4 Sparrenabstand = Plattenbreite + 25 mm
- 5 Pfette

Skizze 1



1. TRANSPORTSCHUTZFOLIE
Die Stegplatten werden im unteren Bereich (an beiden Plattenstirnseiten) von der Transportschutzfolie befreit.

2. SCHUTZFOLIE
Die beidseitig aufgebrachte Schutzfolie wird an beiden Seiten rundherum ca. 5 cm vom Rand entfernt. Bitte die Schutzfolie vor Fertigstellung nicht komplett entfernen. Sie bietet den Stegplatten während der Montage einen Schutz vor Verkratzung und zeigt auch die Verlegerichtung an.

3. ANTI-DUST TAPE
Zur Abdichtung der unteren Stegplattenstirnseiten muss nun das Abdichtungsband Anti-Dust Tape aufgeklebt werden. Vorher müssen scharfe Kanten bei den Stegplatten entfernt werden. Nur für TEJEPOLY-PC-Stegplatten verwenden. Für TEJEACRYL-PMMA-Stegplatten nicht geeignet. Das Band sollte faltenfrei und gleichmäßig (pro Seite min. 10 mm) auf den Platten zentriert werden. Die Alu-Abschlussprofile (siehe Punkt 4) müssen das Anti-Dust Tape soweit abdichten, dass keine direkte Sonneneinstrahlung erfolgen kann.

4. ALU-ABSCHLUSSPROFIL
Die Stegplatten werden an den unteren Stirnseiten mit dem TEJEALU-Abschlussprofil verschlossen, um das Verschmutzen der Hohlkammern durch Algen- und Moosbildung zu verhindern. Das Abschlussprofil muss vor der Montage zusätzlich am untersten Punkt mit Ablaufbohrungen ausgerüstet werden, damit Kondensat besser abgeführt werden kann. Nun werden die TEJEALU-Abschlussprofile am unteren Plattenende aufgesetzt. Die Oberkante der Abschlussprofile wird nun mit dem Spezialsilicon versiegelt. Die Silicondämpfe dürfen nicht in das Platteninnere eindringen (Rissgefahr durch chemische Unverträglichkeit). Beim Einsatz einer Regenrinne muss die Stegplatte inkl. Alu-Abschlussprofil 1/3 in die Regenrinne hineinragen.

5. REINALUMINIUM-KLEBEBAND
Zur Abdichtung der oberen Stegplattenstirnseiten muss nun das Reinaluminium-Klebeband aufgeklebt werden. Vorher müssen scharfe Kanten bei den Stegplatten entfernt werden. Das Band sollte faltenfrei und gleichmäßig (pro Seite mind. 8 mm) auf den Platten zentriert werden.

6. ALU-ABSCHLUSSPROFIL
Die Stegplatten werden an den oberen Stirnseiten mit dem TEJEALU-Abschlussprofil verschlossen, um das Verschmutzen der Hohlkammern durch Algen- und Moosbildung zu verhindern.

PROFILABSCHLUSSWINKEL
Das Unterprofil vom 2-teiligen Komplettsystem wird um 180° gedreht und am unteren Ende mit einer Bohrung versehen. Die Profile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet. Bei Bedarf kann der TEJEALU-Profilabschlusswinkel (Bremswinkel) mit einer Zange auf die gewünschte Länge abgekniffen werden. Nun wird der TEJEALU-Profilabschlusswinkel (Bremswinkel) an der unteren Profilstirnseite vor Kopf verschraubt und wieder um 180° gedreht.

UNTERKONSTRUKTION
Bevor die Unterprofile auf der Unterkonstruktion befestigt werden, ist folgendes vorzubereiten: Um ein streifenweises Aufheizen der Stegplatten zu vermeiden, sind die den Stegplatten zugewandten Flächen (Oberfläche der Unterkonstruktion – Sparren und Pfetten, Abdeckungen) reflektierend (mit TEJEALU-Reinaluminium-Klebeband oder weißer Dispersionsfarbe) anzulegen.

QUERPFETTENDICHTUNG
Mindestens im Traufen- und Wandbereich der Unterkonstruktion wird zwischen den Unterprofilen die TEJEALU-Querpfettendichtung mittig auf der Unterkonstruktion befestigt, um den Wintergarten gegen Zugluft abzudichten. Die Querpfettendichtung ist hierzu mit einem Klebestreifen versehen und muss zusätzlich getackert werden. Andere Dämm- bzw. Schaumstoffe sind nicht zulässig.

4. UNTERPROFIL
Die Unterprofile werden alle 25 cm mit selbstbohrenden Edelstahlschrauben 4,8 x 32 mm mittig auf die Unterkonstruktion geschraubt. Die Unterprofile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet. Die Stegplatten werden nun auf die Unterprofile aufgelegt und müssen winkeltreu ausgerichtet werden. Bitte beachten Sie die notwendigen Sparrenabstände.

ACHTUNG!
TEJEPOLY-Stegplatten aus Polycarbonat: In jedem Fall darf nur die UV-geschützte Seite der direkten Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen ausgesetzt sein – also die Stegplatten mit der beschrifteten/blauen Schutzfolie nach oben verlegen!

ACHTUNG!
TEJEACRYL-Stegplatten aus Acrylglas: Beidseitig UV-Schutz, aber nur einseitige No-Drip Beschichtung – also die Stegplatten mit der beschrifteten Schutzfolie nach oben verlegen – siehe auch Pfeilrichtung auf der Plattenlängsseite (Stabilo/Vertica) bzw. Aufdruck auf der Plattenoberseite („Die 64er“).

5. OBERPROFIL
Die Oberprofile werden nun lose auf die Unterprofile aufgelegt. Die Oberprofile werden mit den Unterprofilen alle 25 cm durch selbstbohrende Edelstahlschrauben 5,5 x 28 mm miteinander verbunden. Besser ist es jedoch, selbstbohrende Edelstahlschrauben 5,5 x 85 mm für Holzunterkonstruktionen zu verwenden, um so eine doppelt verschraubte Konstruktion zu erhalten (Windlast!). Schrauben nur so weit anziehen, bis ein leichtes Quetschen der Abdichtscheibe durch den Schraubkopf erfolgt. Verformungen am Schraubenteller sind zu vermeiden! Die Schrauben müssen in einem Winkel von 90° zur Platte installiert werden. Für Stahlunterkonstruktionen (bis 4 mm Stärke) werden die Edelstahlschrauben 5,5 x 50 mm benötigt.